



ChargeLine Home/Business Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	4
1.1.	Über dieses Dokument	4
1.2.	In diesem Handbuch	
	verwendete Symbole	4
1.3.	Glossar	4
2.	Sicherheit	5
З.	Lernen Sie Ihr Ladegerät	
	kennen	6
3.1.	Verwendungszweck	6
3.2.	Hauptteile	6
3.3.	Display	6
3.4.	Status-LED-Farben	7
4.	Intelligente Funktionen	8
4.1.	Dynamischer Lastausgleich	
4.2.	Überwachung der	
	Phasenunsymmetrie	8
4.3.	Strategien zur Gebührenerhebung	8
4.4.	Steuerung der Wirkleistung	10

5.	Nutzung	11		
5.1.	Ladevorgang starten			
5.2.	Ladevorgang stoppen	12		
6.	Webschnittstelle	13		
6.1.	Zugriff auf die Webschnittstelle	13		
6.2.	Dashboard	14		
6.3.	Intelligentes Laden	14		
6.4.	Einstellungen	16		
6.5.	System	17		
6.6.	Hinzufügen der			
	Webschnittstelle zu Ihrem			
	Startbildschirm	19		
7.	Problembehandlung	20		
Anhang A: Konformitätserklärung 2				
Anhang B: Haftungsausschluss 22				

1. Einführung

1.1. Über dieses Dokument

Dieses Benutzerhandbuch ist Teil der technischen Dokumentation, die zusammen mit dem ChargeLine AC-Ladegerät geliefert wird. Sie soll die sichere und ordnungsgemäße Verwendung des Ladegeräts gewährleisten. Das Originalhandbuch ist in englischer Sprache verfasst. Alle anderen Sprachversionen sind Übersetzungen des Originalhandbuchs. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

1.2. In diesem Handbuch verwendete Symbole

Dieses Handbuch enthält Symbole, die auf nützliche Informationen hinweisen, die den Anleitungstext und die Abbildungen ergänzen.

Symbol	Bedeutung
HINWEIS	Wird diese Anweisung ignoriert oder nicht korrekt befolgt, kann dies zu Schäden am Produkt führen.
Bemerkung	Zusätzliche Informationen oder Akzentuierungen zu einer Anweisung.

1.3. Glossar

Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
AC	Wechselstrom
API	Programmierschnittstelle
СТ	Stromwandler
EV	Elektrofahrzeug
LED	Lichtemittierende Diode
QR	Schnelle Antwort
RFID	RFID (Radio-Frequenz-Identifikation)
URL	Internetadresse, URL (Uniform Resource Locator)
WLAN	Drahtloses lokales Netzwerk

Maßeinheiten

Einheit	Beschreibung
А	Ampere
cm	Zentimeter
kWh	Kilowattstunde

2. Sicherheit

Das Ladegerät ist ausschließlich für das Laden von Elektrofahrzeugen bestimmt, die mit Ladegeräten des Typs 2 kompatibel sind. Lesen und befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, bevor Sie das Ladegerät verwenden.

HINWEIS

- Verwenden Sie das Ladegerät nur bei Temperaturen zwischen -30°C und +50°C.
- · Verwenden Sie für den Anschluss des Ladegeräts keine Adapterstecker.
- · Verwenden Sie für den Anschluss des Ladegeräts keine Verlängerungskabel.
- · Üben Sie keine übermäßige Kraft auf das Ladekabel aus.
- Halten Sie das Ladegerät immer in einem Mindestabstand von 25 cm zu Ihrem Körper, wenn Sie es benutzen.
- · Setzen Sie die Schutzkappe auf den Fahrzeugstecker, wenn Sie das Ladegerät nicht benutzen.
- · Lassen Sie den Fahrzeugstecker des Ladekabels nicht auf dem Boden liegen.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Ladegerät nur mit einem trockenen Tuch.
- · Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
- · Entfernen oder verändern Sie keine Markierungen oder Aufkleber am Ladegerät.

3. Lernen Sie Ihr Ladegerät kennen

3.1. Verwendungszweck

Das Ladegerät ChargeLine für Elektrofahrzeuge (EV) wurde entwickelt, um eine sichere und effiziente Möglichkeit zum Laden von EVs mit einem Typ 2-Ladeanschluss zu bieten. Verwenden Sie das Ladegerät nur unter den in der Installationsanleitung angegebenen Umgebungsbedingungen. Ein qualifizierter Installateur muss sicherstellen, dass das Ladegerät in Übereinstimmung mit den relevanten länderspezifischen Normen und lokal geltenden Vorschriften installiert wird. Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Ladegerät benutzen

3.2. Hauptteile

- 1 Status-LED
- 2 Tageslichtsensor
- 3 RFID-Scanner
- 4 Display
- 5 Etikett zur Produktidentifizierung
- 6 a: Typ 2-Ladesteckdose

b: Fest montiertes Typ 2-Ladekabel



3.3. Display

Das Ladegerät ist mit einem Display ausgestattet, das Informationen über die gemessene Energiemenge beim aktuellen Ladevorgang oder über die gesamte Lebensdauer des Ladegeräts hinweg anzeigt. Nachstehend finden Sie eine Erläuterung der Anzeigeinformationen.

- 1 Laden
- 2 Gemessene Energiemenge/ Fehlercode
- 3 Beim aktuellen Ladevorgang/ Über die gesamte Lebenszeit hinweg übertragene Energiemenge
- 4 Maßeinheit



3.4. Status-LED-Farben



4. Intelligente Funktionen

Die ChargeLine ist mit zahlreichen fortschrittlichen Funktionen ausgestattet, die zur Optimierung des Ladevorgangs für Elektrofahrzeuge entwickelt wurden. Es bietet eine Reihe von intelligenten Funktionen, die die Effizienz, den Komfort und das Energiemanagement verbessern.

4.1. Dynamischer Lastausgleich

Die Funktion für dynamischen Lastausgleich überwacht die Echtzeit-Stromaufnahme des Haushaltsoder Gebäudenetzes und passt den Ladestrom automatisch an den Stromverbrauch des Haushalts pro Phase an. Die Begrenzung basiert auf der Phase mit dem geringsten verfügbaren Strom, wodurch Überlastungen verhindert und eine effiziente Nutzung der verfügbaren Energie gewährleistet werden.



4.2. Überwachung der Phasenunsymmetrie

Wenn konfiguriert, überwacht das Ladegerät mithilfe einer angeschlossenen Messquelle, wie sich der Strom auf die drei Phasen der Stromzuleitung verteilt. Das Ziel ist es, die Last gleichmäßig zu verteilen, um eine Überlastung einer einzelnen Phase zu vermeiden, gleichmäßige Ladegeschwindigkeiten aufrechtzuerhalten und das Risiko von elektrischen Problemen zu verringern.

4.3. Strategien zur Gebührenerhebung

Standardaufladung

Starten Sie den Ladevorgang direkt nach dem Herstellen der Verbindung mit dem Elektrofahrzeug und der Autorisierung des Ladevorgangs, falls erforderlich, ohne zusätzliche Anforderungen oder Variablen, abgesehen vom dynamischen Lastausgleich (falls konfiguriert).

O Aufladung nach Zeitplan

Legen Sie einen persönlichen Ladezeitplan fest, um von günstigen Stromtarifen zu profitieren oder den Ladevorgang auf Ihre täglichen Routinen abzustimmen.

Laden über die Solaranlage

Kombinieren Sie Solarenergie mit Netzstrom, um die Nutzung erneuerbarer Energien zum Laden Ihres Elektrofahrzeugs zu maximieren.

Bemerkung: Nur für einzelne Ladegeräte verfügbar.

Bemerkung: Nicht verfügbar in Kombination mit CT-Spulen als Messquelle.

Es gibt drei Solar-Lademodi: Fast Solar, Smart Solar und Pure Solar. Wählen Sie die Strategie, die Ihren Bedürfnissen am besten entspricht, und berücksichtigen Sie dabei Faktoren wie Wetterbedingungen und Energiebedarf.

Fast Solar

Laden Sie bei maximalem Strom. Die gesamte verfügbare Solarenergie wird genutzt und mit Strom aus dem Netz aufgestockt, um die maximale Ladegeschwindigkeit zu erreichen.



Smart Solar

Laden Sie mit einer ausgewogenen Kombination aus Solarstrom und Strom aus dem Netz.



Pure Solar

Laden Sie nur mit Solarstrom. Der Ladevorgang beginnt, wenn Solarstrom mit mindestens 6 A in das Stromnetz zurückfließt.



4.4. Steuerung der Wirkleistung

Bei Ladegeräten mit digitalen Eingängen kann das Ladegerät an zwei externe Schalter angeschlossen werden. Diese Schalter steuern den Ladestrom per Fernzugriff. Standardmäßig wird durch die Aktivierung des ersten Schalters der Ladevorgang vollständig beendet. Durch Aktivierung des zweiten Schalters wird der Ladevorgang begrenzt (langsames Laden). Das trägt dazu bei, Überlastungen des Stromnetzes zu vermeiden, indem Ihrem Stromanbieter ermöglicht wird, die Ladelasten zu steuern.

Bemerkung Für die Installation an einem Mast (separat erhältlich), siehe die Installationsanleitung des Masts.

1. Geben Sie die Gruppen-ID und das Gruppenpasswort ein.

Weitere Informationen finden Sie in Kapitel XREF.

5. Nutzung

5.1. Ladevorgang starten

Bemerkung: Wickeln Sie das Ladekabel vor dem Gebrauch immer vollständig ab.

- Überprüfen Sie die LED. Wenn sie grün leuchtet, ist das Ladegerät einsatzbereit.
- Bei Steckdosenladegeräten stecken Sie den Stecker in die Ladebuchse.
- Stecken Sie den Fahrzeugstecker in Ihr Elektrofahrzeug.
- Scannen Sie bei Bedarf Ihren Ladechip. Warten Sie auf einen Piepton und ein grünes Aufleuchten der LED.

Bemerkung: Bei

Steckdosenladegeräten ist das Ladekabel jetzt gesperrt.

Bemerkung: Bei nicht verwalteten Ladegeräten aktivieren Sie das Laden ohne Autorisierung über die Webschnittstelle.

Die LED pulsiert blau, wenn das EV geladen wird, und leuchtet durchgehend blau, wenn der Ladevorgang beendet ist oder pausiert.







5.2. Ladevorgang stoppen

 Überprüfen Sie die LED: Pulsiert blau: Der Ladevorgang ist im Gange.

> Leuchtet durchgehend blau: Der Ladevorgang ist pausiert oder abgeschlossen.

- Scannen Sie bei Bedarf Ihren Ladechip. Warten Sie auf einen Piepton und ein grünes Aufleuchten der LED.
- Entriegeln Sie Ihr EV und ziehen Sie das Ladekabel aus Ihrem EV.
- Bei Steckdosenladegeräten ziehen Sie den Stecker des Ladekabels aus dem Ladegerät.

HINWEIS

Ziehen Sie nicht am Kabel, sondern immer am Stecker.





 Bei Ladegeräten mit fest montiertem Kabel: Wickeln Sie das Ladekabel locker um das Ladegerät. Achten Sie darauf, dass sich der Stecker mindestens 50 cm über dem Boden befindet, damit kein Schmutz in den Stecker gelangt.

6. Webschnittstelle

Über die Webschnittstelle können Sie Ladestrategien verwalten, Ladedaten einsehen, den Systemstatus auf Fehler oder Warnungen überprüfen und verschiedene andere Einstellungen vornehmen.

6.1. Zugriff auf die Webschnittstelle

Der Installateur verbindet das Ladegerät während der Inbetriebnahme in der Regel mit Ihrem Iokalen Netzwerk. Um auf die Weboberfläche zuzugreifen, verbinden Sie Ihr Gerät mit demselben Iokalen Netzwerk und geben Sie die URL der **Config page** in einen Webbrowser ein, oder öffnen Sie Ihren Browser und rufen Sie PBLR-XXXXXX.local auf, während Sie mit demselben Netzwerk verbunden sind.

Bemerkung: xxxxxxx steht für die ID des Ladegeräts, die Sie auf dem seitlich angebrachten Etikett des Produkts, in der Schnellstartanleitung oder als Name des Wi-Fi-Hotspots finden können.

Wenn die obige Methode nicht funktioniert, versuchen Sie, die vom Router zugewiesene IP-Adresse des Ladegeräts abzurufen. Rufen Sie dazu die IP-Adresse des Routers auf (normalerweise auf dem Router selbst angegeben) und suchen Sie die Seite mit den angeschlossenen Geräten. Das Ladegerät sollte dort mit der zugewiesenen IP-Adresse aufgeführt sein.



Wenn die Ladestation noch nicht mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden ist, aktivieren Sie Wi-Fi auf Ihrem Gerät und verbinden Sie sich mit dem Wi-Fi-Hotspot der Ladestation. Um den Hotspot für 15 Minuten zu aktivieren, schalten Sie die Stromversorgung aus und wieder ein. Sobald die Verbindung hergestellt ist, geben Sie die Adresse **URL der Konfigurationsseite** in einen Webbrowser ein oder scannen Sie den auf der Schnellstartanleitung aufgedruckten **Web App-**QR-Code.

Bemerkung: Sie können den Hotspot unter der Registerkarte Netzwerk auf der Seite Einstellungen der Webschnittstelle dauerhaft aktivieren.

•	· · · · · ·
12.0	
90	
0.0 WM	
30	
12:35:00 12:40:00 12:45:00 12:50:00 12:	5500 130000 130500 131000 131500 132000 132500 133000 133500 134000 134500
System status	Session status
System status No errors or warnings	Session status Charging
System status No errors or warnings	Session status Charging Session total: 14.35 kWh
System status No errors or warnings	Session status Charging Session total: 14.35 kWh 11.44 kW
System status No errors or warnings	Session status Charging Session total: 14.35 kWh 11.44 kW

6.2. Dashboard

Die Webschnittstelle öffnet mit dem **Dashboard**. Oben finden Sie ein Diagramm mit Echtzeit-Details des aktiven **Ladevorgangs**.

Fehler oder Warnungen werden unter **Systemstatus** aufgeführt, und der **Status des Ladevorgangs** zeigt den Energieverbrauch des Ladevorgangs sowie die Möglichkeit, schnell zwischen den Ladestrategien zu wechseln.

Drücken Sie auf die Schaltfläche **Verlauf** , um historische Daten zu Ladevorgängen anzuzeigen und herunterzuladen.

6.3. Intelligentes Laden



Obergrenze für Ladestrom

Verwenden Sie den Schieberegler für die **Obergrenze für Ladestrom**, um den maximalen Strom einzustellen, mit dem Sie Ihr Elektrofahrzeug laden können. Der Schieberegler reicht von einem Minimum von 6 A bis zur Ladegrenze, die bei der Inbetriebnahme konfiguriert wurde.

Obergrenze in einem Haushalt

Verwenden Sie den Schieberegler **Obergrenze in einem Haushalt**, um die maximale Strommenge festzulegen, die in einem Haushalt verwendet werden kann. Die Ladeleistung wird unter Berücksichtigung des Stromverbrauchs des Haushalts begrenzt. Dies kann vor allem in Regionen hilfreich sein, in denen die Begrenzung des Haushaltsstroms mit finanziellen Vorteilen verbunden ist.

Bemerkung: Wenn der Ladevorgang unterbrochen wird, kann die Leistungsobergrenze durch andere Geräte, die viel Strom verbrauchen, immer noch überschritten werden.

Bemerkung: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn CT-Spulen als Messquelle/Lastausgleich gewählt wurden.



Aufladung nach Zeitplan

Legen Sie personalisierte Ladepläne fest, um von günstigen Stromtarifen zu profitieren oder den Ladevorgang auf Ihre täglichen Routinen abzustimmen. Ein Beispielplan ist unten abgebildet. Tippen Sie auf Zeiten im Zeitplan, um Laden für diesen Zeitraum zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Laden über die Solaranlage

Das Ladegerät kann nahtlos Solarenergie mit Netzstrom kombinieren, so dass Sie die Nutzung erneuerbarer Energien zum Laden Ihres Elektrofahrzeugs maximieren können.

Bemerkung: Nicht verfügbar in Kombination mit CT-Spulen als Messquelle.

Laden über die Solaranlage hat drei bestimmte Lademodi: Fast Solar, Smart Solar und Pure Solar, die jeweils verschiedene Ladeszenarien mit eigenen Absichten abdecken Wählen Sie die Strategie, die Ihren Bedürfnissen am besten entspricht, und berücksichtigen Sie dabei Faktoren wie Wetterbedingungen und Energiebedarf. Lesen Sie dazu Kapitel 4.3. Strategien zur Gebührenerhebung.

6.4. Einstellungen

Allgemein

Stellen Sie die LED-Helligkeit und die Lautstärke der Benachrichtigung am Ladegerät ein.

Autorisierung - nur für nicht verwaltete Ladegeräte

Wenn das Ladegerät verwaltet wird, werden die Zulassungsanforderungen und die Registrierung der RFID-Chips vom Betreiber der Ladestation vorgenommen.

Aktivieren oder deaktivieren Sie bei nicht verwalteten Ladegeräten die Autorisierungspflicht vor dem Laden oder registrieren Sie autorisierte RFID-Chips am Ladegerät. So registrieren Sie einen RFID-Chip:

- 1. Drücken Sie Chip hinzufügen.
- 2. Scannen Sie den RFID-Ladechip, den Sie hinzufügen möchten.
- 3. Geben Sie einen Namen für den RFID-Chip ein.
- 4. Drücken Sie Hinzufügen.

Um einen Chip zu entfernen, drücken Sie auf das Mülleimersymbol in der Liste neben dem Chipeintrag.

Netzwerk

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Methoden zum Herstellen einer Netzwerkverbindung und passen Sie die Netzwerkeinstellungen an. Aktivieren Sie den Wi-Fi-Hotspot, um den Wi-Fi-Hotspot der Ladestation dauerhaft zu aktivieren.

Bemerkung: Das Deaktivieren der Netzwerkverbindung kann die korrekte Funktion des Ladegeräts beeinträchtigen. Deaktivieren Sie die Netzwerkverbindung nur als Mittel zur Fehlersuche, wenn das Ladegerät nicht wie erwartet funktioniert.

Fortgeschrittene

Kabelarretierung

Aktivieren Sie die permanente Kabelarretierung, um den Stecker im Ladegerät zu verriegeln. Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Kabel nur über die Schaltfläche "Kabel entriegeln" in der Webschnittstelle entriegelt werden. Sie können auch festlegen, dass das Kabel entriegelt wird, wenn das EV nicht angeschlossen ist.

API

Aktivieren und bearbeiten Sie die API-Einstellungen für die Kommunikation mit externen Geräten.

HINWEIS	Wenn das Ladegerät wie gewünscht funktioniert, brauchen Sie die API-
	Einstellungen nicht zu ändern.

General	Authorization	Network	Advanced
Cable locki	ng		
Unlock cab	le		
Keep locked	_		
Keep cat	ble locked to charger		
Unlock cable a	fter vehicle disconnect		
Automat	ically unlock cable when the v	whicle is disconnected	
REST API			Modbus API
C Local RE	ST API		Modbus API
Access mode			Access mode
Read only Read & write			Read only Read & write
Token			
O59b5fe2e4	14c8025fb4b05d63f		
☆ Generate	2		

6.5. System

Firmware

Zeigen Sie die aktuelle Firmware-Version des Ladegeräts an und suchen Sie nach verfügbaren Updates. Wenn eine Aktualisierung verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung angezeigt. Es ist auch möglich, die Firmware manuell hochzuladen. Die neueste Firmware-Version kann von **peblar.com/ downloads** heruntergeladen werden.



Installation

Übersicht über die gewählten Einstellungen bei der Inbetriebnahme des Ladegeräts, Neustart des Ladegeräts, Wiederinbetriebnahme des Ladegeräts oder Zurücksetzen des Ladegeräts auf Werkseinstellungen.

Bemerkung: Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Daten zu Ladevorgängen in der Vergangenheit, die angepassten Einstellungen, die Ladezeitpläne und die autorisierten Lademarken gelöscht.

HINWEIS Wenn das Ladegerät wie gewünscht funktioniert, brauchen Sie diese Einstellungen nicht zu ändern. Diese Einstellungen wurden bereits bei der Inbetriebnahme des Ladegeräts an Ihre Konfiguration angepasst.

Um einen Werksreset durchzuführen oder das Ladegerät neu zu konfigurieren, müssen Sie das Passwort der Konfigurationsseite eingeben, das auf dem Aufkleber im Schnellstartleitfaden zu finden ist. Siehe Kapitel 6.1. Zugriff auf die Webschnittstelle.



Diagnostik

Lesen oder laden Sie einen Überblick über die Live-Diagnose verschiedener Echtzeit-Signalmessungen herunter.

Firmware 🛛	Installation	Diagnostics	About		
占 Download dia	gnostics data				
Live diagnostic	5				
Signal				Value	
Actual charge current	its			16.2 A 16.1 A 16.2 A	
Actual measured vol	tages			235.6 V 235.4 V 234.2 V	
Charge limit				32.0 A	
LTE signal strength				-52 dBm	
Wi-Fi signal strength				-46 dBm	
Current limiting sour	ce			Hardware limitation	
Solar charging powe	r measurement			-	

Über

Lesen Sie die Produktidentifikationsnummern und identifizieren Sie das Ladegerät durch Blinken der Status-LED.

Firmware	Installation	Diagnostics	About	
ः शि Identify				
Product number				
Product name				
PBLR-0000443				
23-38-A4D-GTV				
Open-source ack	nowledgement			
Frontend				~
Firmware				~

6.6. Hinzufügen der Webschnittstelle zu Ihrem Startbildschirm

Für iOS		Fi	ir #	hdr	oid		
CLN Charger Options >	×	1 O Preview	→ +	☆ New ta	± ib	0	×
ArDrop Messages Mail	Teams		\$ \$	New In	cognito	tab	
Сору	ß			Delete	browsir bads	ng data	
Add to Reading List Add Bookmark	00 00			Recent	t tabs		8
Add to Pavountes Add to Quick Note	λ M		0	Find in Transla	page ate		
Add to Home Screen	€		2 ,	Add to Deskto	Home s	creen	
Markup Print	©		\$	Setting Help &	is feedba	ck	

- 1. Öffnen Sie Safari und rufen Sie die Webschnittstelle auf.
- 2. Tippen Sie auf die Schaltfläche Freigeben (ein 2. Tippen Sie auf die drei Punkte in der oberen Quadrat mit einem nach oben zeigenden Pfeil).
- 3. Wählen Sie Zum Startbildschirm hinzufügen. 3. Wählen Sie Zum Startbildschirm hinzufügen.
- 1. Öffnen Sie Chrome und rufen Sie die Webschnittstelle auf.
 - rechten Ecke.

7. Problembehandlung

Wenn ein Fehler erkannt wird, zeigt die Status-LED dies durch eine Abfolge von blinkenden roten Lichtern an. In diesem Kapitel wird erläutert, wie der Benutzer diese Fehler beheben kann.



1×	Falsche Installation oder Erdschluss						
	Wenden Sie sich an Ihren Installateur, um dieses Problem zu lösen.						
2×	Interner Fehler						
	Führen Sie einen Neustart über die Webschnittstelle durch.						
	Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder den Betreiber der						
	Ladestation, wenn das Problem weiterhin besteht.						
З×	Verbindungsfehler am Elektrofahrzeug						
	1. Ziehen Sie das Ladekabel aus dem Fahrzeug.						
	2. Bei Modellen mit Steckdose ziehen Sie das Ladekabel aus dem						
	Ladegerät.						
	3. Überprüfen Sie das Ladekabel und den Stecker auf						
	Verschmutzung oder Beschädigung.						
	4. Wenn das Ladekabel oder der Stecker beschädigt ist, wenden Sie						
	sich an den Kundendienst.						
	5. Wenn keine Verschmutzung oder Beschädigung festgestellt wird,						
	versuchen Sie erneut, einen Ladevorgang zu starten.						
	Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder den Betreiber der						
	Ladestation, wenn das Problem weiterhin besteht.						

ANHANG A: Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Prodrive Technologies N.E. B.V., dass das zum Senden und Empfangen von Funksignalen fähige Gerät vom Typ AC-Ladegerät mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse abrufbar: **mobilityhouse.com/chargeline**

ANHANG B: HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Hersteller haftet nicht für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch, vorhersehbaren Fehlanwendung oder Nichtbefolgung der Anweisungen in diesem Handbuch entstehen. Dies gilt auch für nicht genehmigte Änderungen am Ladegerät und die Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen, Werkzeugen oder Zubehör.

Prodrive Technologies N.E. schließt hiermit jegliche Haftung, Garantien und Bedingungen aus, ob mündlich oder schriftlich, ausdrücklich oder stillschweigend per Gesetz, durch den Kunden oder anderweitig, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien und Bedingungen für die Eignung für einen bestimmten Zweck, die Beschreibung und die Qualität, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist. Die Prodrive Technologies N.E. hat den Inhalt dieses Dokuments nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie für die Vollständigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Eignung des Inhalts für einen bestimmten Zweck gegeben. Spezifikationen und Leistungsdaten enthalten Durchschnittswerte innerhalb bestehender Spezifikationstoleranzen und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

2025 Prodrive Technologies N.E. Alle Rechte vorbehalten Hergestellt von Prodrive Technologies N.E. B.V. Science Park Eindhoven 5501, 5692 EM Son, Die Niederlande

